



Gemeindezeitung GRABERN

Ausgabe Oktober 2010

Restaurierung Hl. Roland

Anlässlich des 90. Geburtstages ersuchte Herr Altbürgermeister ÖR Franz Wolf um Spenden für die Restaurierung der Hl. Roland Statue in Schöngrabern.
Seit September erstrahlt der Hl. Roland in neuem Glanz.



Inhalte dieser Zeitung:

Altbürgermeister ÖR Wolf	Seite 2	Diamantene Hochzeit
Inhalte der GR-Sitzung	Seite 2	Flurreinigung SUG
Neues Siedlungsgebiet	Seite 3	W3
Diverse Gebührenanpassung	Seite 4	Rot-Kreuz-Sammlung 2010
Aufschließungsabgabe	Seite 5	Veranstaltungen

Impressum:
Seite 5 Verleger und Herausgeber:
Seite 6 Marktgemeinde Grabern
Seite 7 F. d. I. v.: Bgm. Ing. H. Leeb
Seite 9 2020 Schöngrabern 172
Seite 12 Tel.: 02952/2132
www.gemeinde-grabern.at
Hergestellt im Eigenverfahren

ALTBÜRGERMEISTER ÖR FRANZ WOLF (†)

Die Marktgemeinde Grabern trauert um Herrn Bürgermeister außer Dienst ÖR Franz Wolf, der am 9. September 2010 im 92. Lebensjahr verstorben ist.

Seine politische Karriere begann mit dem Bürgermeisteramt im Jahre 1957 und er bekleidete dieses Amt bis Jänner 1979. Geprägt war diese Tätigkeit vor allem von der Gemeindezusammenlegung im Jänner 1971.

Ihm ist es zu verdanken, dass trotz anderer Bestrebungen die ländliche Gemeinde Grabern entstanden ist und die Ortschaften nicht in die Stadtgemeinde Hollabrunn integriert wurden. Aber nicht nur die Gemeindezusammenlegung, sondern viele einzelne Projekte hatten ihren Ursprung während seiner Amtsperioden. So entstand in den Jahren 1973 und 1974 das Gemeindehaus in Schöngrabern und kurz darauf wurde mit der Siedlungstätigkeit in der heutigen Kirchensiedlung begonnen. Auch Bachregulierungsmaßnahmen reichen in diesen Zeitraum zurück und die ersten Schritte für

die Erneuerung der Feuerwehrrhäuser wurden gesetzt.

Neben seiner politischen Tätigkeit lag ihm im Besonderen sein Berufsstamm am Herzen. Seine Tätigkeit erstreckte sich in viele Bereiche der Interessensvertretungen, Gemeinschaften und Genossenschaften. Sein Wort galt über Jahrzehnte als wertvoll und anerkannt.

Nicht vergessen werden aber soll sein privates Engagement innerhalb der Gemeinde. Hier als beispielhaft anzuführen ist die eingeleitete Kirchenrenovierung, die besonders durch seine freundschaftlichen Kontakte mit Herrn Prof. Feuchtmüller in der heutigen Form umgesetzt werden konnte. Er hat uns auch seinen Nachlass in Form seiner Chronik über den Ort Schöngrabern hinterlassen.

Inhalte der Gemeinderatssitzung vom 29. September 2010

- Genehmigung des Protokolls vom 30. Juni 2010
- Bestellung von Herrn GR Josef Blihall als Mitgliedes in den GAV Gmoosbach-Verbandsausschuss
- Beratung und Beschlussfassung über folgende Kaufansuchen (neues Siedlungsgebiet in der KG Schöngrabern:
 - Zeller Johannes 2020 Schöngrabern: Bauplatz Parz. 732/28
 - Fröhlich Herbert und Claudia 2100 Korneuburg: Bauplatz Parz. 732/44 und 732/45
 - Mayer Hans-Jürgen und Vanessa 2014 Dietersdorf: Bauplatz Parz. 732/15
 - Dringlichkeitsantrag: Schrabauer Hannes und Preyer Bettina 2020 Hollabrunn: Bauplatz Parz. 732/12, 732/13 und 732/14
- Beschlussfassung über das Ansuchen von Herrn Höchsmann Arwed 2020 Schöngrabern betreffend dem Bauplatz Parz. 956/10 KG Schöngrabern (Neugasse)
- Beschlussfassung betreffend dem Ansuchen von Herrn Hartner Bernd 2020 Schöngrabern 168 um Grundtausch
- Beschlussfassung betreffend den Grundverkauf der Parz. 89/9 in der KG Windpassing an Herrn Schall Walter 2020 Schöngrabern Kirchensiedlung 19, sowie um Umwidmung in Bauland-Betriebsgebiet

- Beschlussfassung über die Verlängerung des Pachtvertrages von Herrn Ibinger Josef jun. 2020 Obergrabern 12 vom 30.7.2009
- Beschlussfassung über die Löschungserklärung betreffend die Liegenschaft „2020 Mittergrabern 14“
- Beschlussfassung über das Leitungsrecht für die Telekom Austria betreffend die Grundstücke Parz.Nr. 725, 726, 732/50 in der KG Schöngrabern
- Beschlussfassung über die Verlängerung des Benützungsvertrages mit dem Union Eislaufverein Schöngrabern
- Beschlussfassung über eine schriftliche Vereinbarung mit Herrn Wolf Philipp 2020 Schöngrabern 59 für den Winterdienst
- Beschlussfassung über die Vergabe der Grabarbeiten in den Friedhöfen Schöngrabern und Mittergrabern an die Bestattung Frittum
- Beschlussfassung über den Einbau von Gasheizungen im Feuerwehrhaus Windpassing sowie dem Feuerwehr-/Gemeindehaus Obergrabern
- Beschlussfassung über folgende Verordnungen:
 - Verordnung betreffend die Höhe des Einheitssatzes für die Einhebung von Aufschließungsabgaben
 - Friedhofsgebührenordnung
 - Wasserabgabenordnung
 - Grundsatzbeschluss bezüglich Erhöhung der Kanalgebühren
- Beschlussfassung über Vergabe von diversen Straßenbauarbeiten
- Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten für die Güterwegeerhaltung

Letzte Arbeiten im neuen Siedlungsgebiet



In der neuen Siedlung in Schöngrabern werden zurzeit die Straßenbauarbeiten nach dem Kanal- und Wasserleitungsbau abgeschlossen. Es herrscht bereits rege Siedlungstätigkeit.

Erkundigen Sie sich im Gemeindeamt betreffend den noch freien Bauplätzen und der Möglichkeit noch bis 20.11.2010 durch ein konkretes Kaufansuchen Aufschließungskosten zu sparen.

Diverse Gebührenanpassungen

In der Marktgemeinde Grabern fand die letzte Gebührenanpassung für Wasser und Kanal im Jahr 2001 statt. Die damals festgesetzten Preise hätten sich alleine durch die Inflationsanpassung bis 2011 um knapp 20 % erhöht. Dies bestätigt auch die Tatsache, dass sich der Ankaufspreis des EVN-Wassers mit dreimaligen Anpassungen mittlerweile um 18 % erhöht hat. Zur Folge hat dies, dass Haushaltsstellen für Wasser und Kanal nicht mehr ausgeglichen werden können, sondern ein Defizit aufweisen, welches von anderen Budgetstellen her gedeckt werden muss.

In Zusammenarbeit beider Gemeinderatsparteien wurde ein Modell erarbeitet, mit dem bis zum Jahr 2015 durch regelmäßige geringe Erhöhungen eine Anpassung der Gebühren erfolgen soll. Basis dafür ist eine erste Anpassung durch eine Gebührenerhöhung ab 1.1.2011 und in weiterer Folge

eine regelmäßige Indexanpassung bis 2015. Durch diese Vorgangsweise kann die erforderliche Erhöhung von 20 % auf 5 Jahre abgedeckt werden und der Gemeinderat hofft eine akzeptable Lösung für die Gemeindebevölkerung gefunden zu haben.

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass die Kanal- und Wasseranschlussgebühr nach der Fertigstellungsmeldung eines Gebäudes oder eines Zubaus vorgeschrieben wird. Wenn Sie also eine Fertigstellung im Jahr 2010 melden, wird Ihnen die jeweilige Anschlussgebühr mit den bisherigen Gebührensatz vorgeschrieben.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auch auf die Änderung des NÖ Wohnbauförderungsgesetzes. Für alle ab dem 1.1.2011 fertig gestellten Wohngebäude kann keine Grundsteuerbefreiung mehr beantragt werden.

Vermeiden beginnt bei der Schuljause



Der Schulbeginn in diesem Jahr steht in Niederösterreich voll im Zeichen der Vermeidung von Trinkflaschenmüll. In der ersten Schulwoche wurden an die Schüler der 1. Klasse Volksschule Grabern spezielle Trinkflaschen – „Emil die Flasche“ - verteilt. Sowohl warme als auch kalte Getränke werden durch eine spezielle Isolationshülle geschützt. Familie Tonni rundet das Erscheinungsbild ab. Dadurch werden 180 Plastikflaschen pro Jahr und Schüler eingespart.

Aufschließungsabgabe

Die Gemeinden Niederösterreichs werden seit Jahrzehnten darauf hingewiesen, dass die festgesetzten Einheitssätze der Aufschließungskosten nicht kostendeckend sind. Durch die angespannte Finanzlage der Gemeinden ist es daher notwendig, diese Einheitssätze gravierend anzuheben.

Vorgeschlagen wird von Seiten des Landes Niederösterreich eine Anhebung auf zumindest € 450,00.

Im Vorfeld hat die Marktgemeinde Grabern auf Basis der Baupreise 2008 (neues Siedlungsgebiet Schöngrabern) die tatsächlichen Kosten für einen Quadratmeter Straßenbau samt Entwässerung und Straßenbeleuchtung mit € 528,00 ermittelt. Unabhängig dieses Ergebnisses wird der Einheitssatz der Aufschließungskosten - vergleichsweise mit vielen anderen Gemeinden im Bezirk - auf € 450,00 erhöht.

Betroffen durch diese Erhöhung sind all jene Grundstücke, die derzeit im Bauland liegen und nicht bebaut sind. Dies aber auch nur dann, wenn diese Grundstücke erstmalig bebaut werden. Für die bereits bebauten Grundstücke hat dies zur Folge, dass sich der Grundstückswert deutlich erhöht.

Im Gemeinderat wurde beschlossen, die Erhöhung erst mit 1.1.2011 in Kraft zu setzen. Dies gibt Ihnen die Möglichkeit die Bezahlung der Aufschließungskosten noch bis 20.11.2010 mit dem niedrigeren Einheitssatz zu beantragen.

Diese vorgezogene Entrichtung der Aufschließungskosten erfüllt dann vor allem ihren Zweck, wenn beabsichtigt ist, ein unbebautes Grundstück in absehbarer Zeit zu bebauen oder zu veräußern.

Beispielhaft wird bei einer Vorauszahlung für ein geplantes Bauvorhaben bei einer Bauplatzfläche von 900 m² ein Betrag von € 4.500,00 eingesparrt bzw. bei einem geplanten Grundverkauf der Wert des Grundstückes um den gleichen Betrag erhöht.

Sollten Sie Fragen zu diesem Thema haben, beraten wir Sie gerne im Gemeindeamt.



Diamantene Hochzeit Ehepaar Stadler

Am 17. September 2010 feierten Herr und Frau Johann und Hermine Stadler aus Schöngrabern ihre Diamantene Hochzeit. Zu den Gratulanten zählten Bürgermeister Ing. Herbert Leeb, Bezirkshauptmann Mag. Stefan Grusch und Ortsbauernobmann Semmelmeyer Gerhard. Die Marktgemeinde Grabern gratuliert recht herzlich.

Flurreinigung durch die Sportunion Grabern

Am Samstag, dem 9. Oktober 2010 versammelten sich auf Initiative von Platzmeister Werner Schall 10 SUG-Mitglieder mit 2 Traktoren und Anhänger zu einem gemeinsamen Arbeitseinsatz. Ziel dieser Aktion war es, das mittlerweile undurchdringliche Dickicht auf der Bachböschung entlang des Fußballplatzes

auszuschneiden. Nach ca. 5 Stunden Arbeit und doppelt so viel Fahren Gestrüpp kann sich das Ergebnis durchaus sehen lassen.

Zum Abschluss ging es dann zu einem gemütlichen Mittagessen ins Gasthaus Hofstetter. Die Sportunion Grabern dankt den fleißigen Helfern und der Marktgemeinde Grabern für die Verpflegung.



W3 – die Region mit den 3 Stärken

Das Kürzel W3 steht für Wirtschaftsstandort, Wissenskompetenz und Wohnqualität. Diese drei Stärken sind das verbindende Element jener 19 Gemeinden, die sich zur gemeinsamen Standortentwicklung zusammengeschlossen haben. Die Nähe der Region zu den Ballungsräumen Wien und Brno sowie die verbesserte Erreichbarkeit, ihre herausragende Rolle als Bildungsstandort und die bekannt hohe Lebensqualität werden in einer gemeinsamen Strategie gebündelt und marktwirksam umgesetzt.

Standortentwicklung – was ist das?

Unternehmen und Wohnraumsuchende werden früher oder später aufgrund dieser Vorzüge vermehrt zuziehen. Für die Region macht es jedoch einen großen finanziellen Unterschied, wann dieser Zuzug passiert. Unsere Gemeinde als Teil von W3 hat das Ziel, die Region und damit auch unsere Gemeinde als Wohn- und Wirtschaftsraum bestmöglich zu vermarkten.

Was tun wir?

Vor kurzen wurden Plakate an der S3 angebracht, je zwei in jede Fahrtrichtung, die die umfangreiche Website mitsamt Immobiliendatenbank bewerben. Anfang September wurden mittels zielgruppengerechten Direct Mailings die W3 Regionsmappen mit allen Gemeindefoldern verschickt und so junge Familien in Wien und Niederösterreich über die Wohnqualität der Region informiert. Die Mappen liegen auch in unserer Gemeinde auf – zur freien Entnahme!

Dieses Projekt wird durch die Europäische Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und durch das Land Niederösterreich kofinanziert.

...vermieten...
...verkaufen...
...verpachten...



www.regionW3.eu

19 Gemeinden - eine Website:
 Die Plattform www.regionW3.eu bietet Ihnen eine KOSTENLOSE Möglichkeit Ihre Immobilie gezielt an Interessierte zu anzubieten.
 Profitieren auch Sie von diesem professionellen Standortmarketing!
W3 - die Region mit den 3 Stärken


www.regionW3.eu

Wirtschaft | Wissen | Wohnen an der
 Ekonomika | Vzdělání | Bydlení podél




Sachkundenachweis für die Haltung von Hunden

Aufgrund des neuen Hundehaltegesetzes ist für Hunde mit erhöhtem Gefährdungspotential bzw. auffällige Hunde ein Nachweis der erforderlichen Sachkunde zur Haltung des Hundes bei der Gemeinde vorzuweisen.

Für diesen Nachweis muss der Hundehalter mit dem betreffenden Hund eine bestätigte Ausbildung gemäß Tierhalteverordnung absolvieren. Eine derartige Ausbildung hat zumindest eine Dauer von 10 Stunden zu umfassen. Diese hat einen allgemeinen Teil über Wesen und Verhalten des Hundes und

einen praktischen Teil über Leinenführung, Sitzen und Freifolgen zu enthalten.

Die Marktgemeinde Grabern bietet nun allen interessierten Hundebesitzer unter der Leitung von Herrn Knabl Franz (Obergrabern) diese Ausbildung kostenlos an. **Sollten Sie an einer Teilnahme interessiert sein, ersuchen wir um Anmeldung bis spätestens 28. Oktober 2010 unter der Tel.Nr. 02952/2132.**

Volle Energie voraus

Der regionale Energietag Weinviertel–Manhartsberg 2010 am 21. September 2010 war ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucher informierten sich über die Themen erneuerbare Energie, E-Mobilität und Sanierung.

Neben interessanten Vorträgen von Experten über Einsparungspotential in Privathaushalten, Betrieben und Gemeindebauten, elektrischen Autos oder energiesparenden Kühlungsanlagen für den Weinbau präsentierten auch Unternehmen wie die Firmen Babinsky, Wefl, Silent Future Tec, Seifried, Sonne & Strom Spannbruckner ihre Produkte wie Wärmepumpen, Photovoltaik oder E-Mobile. Besonderer Blickfang waren der Segway, die E-Mopeds und E-Fahrräder, die unter professioneller Betreuung der Firmen Babinsky und Wefl getestet werden konnten. Weiters wurden unter allen Besuchern zweimal zwei Eintrittskarten für die Verleihung des Energy Globe Austria Award verlost.

LAG WEINVIERTEL - MANHARTSBERG

A-2020 Hollabrunn, Ausstellungsstraße 6
T +43(0)2952/30260-5850
F +43(0)2952/30260-5099
E office@leader.co.at, www.leader.co.at



Der regionale Energietag fand im Rahmen der Erstellung des regionalen Energiekonzepts statt. Durch diese Veranstaltung und das Energiekonzept, welches in Zusammenarbeit mit CERE ausgearbeitet wurde, soll das Bewusstsein in der Bevölkerung für erneuerbare Energien und umweltschonende Energieträger geweckt werden.

Auf der Energie-Website www.energieregion.co.at steht weiterhin das kostenlose Online-Tool für jeden Haushalt, Betrieb, öffentliches Gebäude sowie landwirtschaftlichen Betrieb zur Verfügung, mit dem rasch ein umfassender **Energie-Check** durchgeführt werden kann.

Weitere Informationen können im Leader-Büro unter 02952/302 60 – 5850 oder per E-Mail unter office@leader.co.at angefragt werden. Vorträge und Fotos vom Regionalen Energietag sind auf www.leader.co.at unter Regionales Energiekonzept abrufbar.

18. Graberner Advent

Der diesjährige Graberner Advent findet am Samstag, 27. November 2010 ab 15.00 Uhr und am Sonntag, 28. November 2010 ab 14.00 Uhr in Mittergrabern am Hauptplatz statt. Falls Sie an einem Mitwirken bei dieser Veranstaltung als Aussteller interessiert sind, nehmen wir Ihre Anmeldung gerne im Gemeindeamt entgegen.

Neben den weihnachtlich geschmückten Hütten dürfen auch Christbäume nicht fehlen. Ist Ihnen Ihr Nadelbaum auf Ihrem Grundstück zu groß gewachsen und wäre dieser als Christbaum geeignet? Die Gemeinde fällt und holt Ihren Baum kostenlos von Ihrem Garten. Dieser wird dann am Adventmarkt aufgestellt.

Die günstige Lösung für ihren Biomüll

DIE BIOTONNE

Werden biogene Materialien (Biomüll) im Bereich des Haushaltes nicht selbst durch Eigenkompostierung verwertet, so sind sie einer getrennten Sammlung und Entsorgung zuzuführen.



Biomüll: Essensreste, Küchenabfälle, Laub, Gras, Blumen, Fallobst
Entsorgung: Biomülltonne oder Eigenkompostierung

26 Abfahren pro Jahr (14-tägig) + 4malige Behälterwäsche in den Sommermonaten

80 l Nutzhalt: Jahresgebühr € 54,34 (ca. € 2,- pro Entleerung)

120 l Nutzhalt: Jahresgebühr € 74,36 (ca. € 2,90 pro Entleerung)

240 l Nutzhalt: Jahresgebühr € 131,56 (ca. € 5,- pro Entleerung)



Abfallverband Hollabrunn
 Badhausgasse 19
 2020 Hollabrunn
 Tel.: 02952/5373
 mail: hollabrunn@abfallverband.at

Die Verbringung von Biomüll zu
 Sammel-Haufen irgendwo in der Ort-
 schaft oder Landschaft ist
 nicht zulässig.

Sammlung Rotes Kreuz 2010

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass heuer wieder die Sammlung für das Rote Kreuz stattfindet.

Die freiwilligen Sammler der Marktgemeinde Grabern werden bis Ende November in den einzelnen Katastralgemeinden um Unterstützung für das Österreichische Rote Kreuz ersuchen.

Es gehen im Auftrag der Marktgemeinde Grabern folgende Personen sammeln:

KG Schöngrabern: Frau Monika Gföller

KG Windpassing: Herr Widhalm Alois

KG Mittergrabern: Frau Mittelmaier Franziska

KG Ober-Steinabrunn: Frau Karl Alexandra

KG Obergrabern: Frau Mittelmaier Erna

Weinherbst feiern an der Weinstraße Weinviertel



Von Kellergassenfesten über Weinkulinariken bis hin zu Weinlesefesten: Bei über 150 stimmungsvollen Veranstaltungen wird der Wein im Weinviertel in seiner ganzen Vielfalt gefeiert. Ausgewählte Feste kann man im Rahmen von Tagesfahrten ganz entspannt mit dem Shuttle-Bus genießen.

Wenn der Sommer langsam in den Herbst übergeht und der Duft praller Weintrauben in der Luft liegt, wird im Weinviertel allorts der Wein gefeiert. Kein Wunder – ist doch das fruchtbare Weinviertel Österreichs größter Weingarten. An die 150 urige Kellergassenfeste und stimmungsvolle Weinkulinariken, Tage der offenen Kellertüren und Weinverkostungen gibt es beim Weinherbst an der Weinstraße Weinviertel. In diesen drei Monaten – von September bis

November – spielt der Grüne Veltliner, allen voran der Weinviertel DAC, die Hauptrolle.

Tagesfahrten zum Weinherbst an die Weinstraße Weinviertel West

Die schönsten Wein-Feste wurden ausgewählt und in Tagesfahrten zusammengestellt. Zwei Busse fahren von Wien an die Weinstraße Weinviertel West: Am Vormittag gibt es abwechslungsreiche Besichtigungen – wie den Heldenberg oder die Nostalgiewelt Eggenburg. Nach dem Mittagessen wird der Wein gefeiert – etwa beim Weinlesefest in Retz oder beim Kürbisfest in Pulkau. Bei all dem kann das Auto stehen bleiben: Die An- und Abreise erfolgt bequem mit dem Bus.

Nähere Infos zu den Tagesfahrten und Bestellung der Weinherbst-Broschüre unter: Tel: 02552/3515-0 oder info@weinviertel.at

N Breitband-Internet fürs Land.



wavenet

FUNKT IMMER & ÜBERALL!

Alter Fuchs!
wavenet
SPEED
BRANDNEU

Jetzt 3 Monate gratis

Bis zu 8 Mbit/s | noch schneller & stabiler | unlimitiertes Datenvolumen | ab 19,90/Monat

Mehr: 0800 800 100

Aktion gültig bis 15.01.11 für Grundentgelt des gewählten Produkts, nicht für Verträge, die vor 01.09.10 abgeschlossen wurden & wo die wavenet-Station im Aktionszeitraum in Betrieb geht bzw. der Anschluss erfolgt. Ein- & Umstieg auf schnelleres 5,4 GHz-Produkt abhängig von der Nachfrage in Ihrem Gebiet. Nicht in allen Gebieten verfügbar.

4. NÖ RADLrekordTAG 2010

RadlerINNEN verschaffen sich Gehör

138 Gemeinden beteiligten sich mit verschiedensten Aktionen am bereits 4. NÖ Radlrekordtag, der schon traditionsgemäß den Höhepunkt der „Europäischen Mobilitätswoche“ in NÖ darstellt. Unter dem diesjährigen Motto „RadlerInnen verschaffen sich Gehör“ wurden die NÖ-Gemeinden aufgerufen mitzumachen.

Veranstalter war wie jedes Jahr das RADLand Niederösterreich in Zusammenarbeit mit NÖ-Dorf- & Stadterneuerung.

Eine kleine Gruppe aus der Gemeinde Grabern folgte dem Aufruf und radelte bei tollem Wetter nach Hollabrunn. Dort trafen sie mit den anderen Radlern aus den Landum-Hollabrunn-Gemeinden zusammen. Nach dem Motto „Wer ist am Geräuschvollsten“,

wurde die lautstärkste Gemeinde mit einem Lärmpegelmessgerät gemessen. Anschließend führen alle Radler mit Ballons und T-Shirts ausgestattet durch die Stadt Hollabrunn, um auf den Radverkehr aufmerksam zu machen. Zum Abschluss bildeten die Radfahrer eine große Radtraube (siehe Bild).



Kinderleicht zur neuen Heizung

Einfach, rasch, unkompliziert und zum Fixpreis – mit dem EVN Service Heizungstausch ist Ihre neue Heizung ruck-zuck einsatzbereit.

Ist die Heizung einmal 20 Jahre oder älter, ist es wohl an der Zeit für eine Erneuerung. Da tauchen für Nicht-Fachleute oft viele Fragen auf:

- ▶ Welches Heizsystem passt zu mir? Welches zu meinem Gebäude?
- ▶ Wie heize ich kostengünstig und trotzdem umweltschonend?
- ▶ Sind Umbaumaßnahmen nötig?
- ▶ Was kostet mich das?
- ▶ Wo finde ich verlässliche Partner?

Auf lange Sicht am besten fahren Sie da mit einem individuellen Gesamtkonzept, das alle Faktoren berücksichtigt. Mit dem EVN Service Heizungstausch kann Ihnen das Profi-Team der EVN Energieberatung hier entscheidend weiterhelfen. Wir

- ▶ analysieren die Situation und Ihren Bedarf;



- ▶ erläutern Ihnen Vor- und Nachteile unterschiedlicher Lösungen sowie allfällige technische und bauliche Voraussetzungen;
- ▶ erstellen ein passendes Konzept und unterstützen Sie bei den Ansuchen für Förderungen, wie z. B. der Landesförderung für Heizung.

Der Heizungstausch selbst erfolgt zum Fixpreis. Ein speziell geschulter EVN PowerPartner führt den Tausch der Heizungsanlage durch.

Weitere Informationen zum Thema Heizungstausch erhalten Sie bei der EVN Energieberatung unter 0800 800 333 oder auf www.evn.at.

- ▶ beraten Sie produktneutral über technisch verfügbare und wirtschaftlich sinnvolle Möglichkeiten mit Erdgas, Pellets oder Wärmepumpen mit oder ohne ergänzende Sonnenenergie-Pakete;

Meine EVN macht's möglich.

**V
E
R
A
N
S
T
A
L
T
U
N
G
E
N**

- | | |
|--|---|
| 16. Oktober 2010 | 15.00 Uhr - Der Kasperl kommt
Festsaal Schöngrabern
Puppenbühne Amadeus – Kinderfreunde Grabern |
| 30. Oktober 2010 | 19.00 Uhr - Striezelschnapsen
Heurigenlokal Kirchmeyer, Windpassing
ÖAAB Mittergrabern |
| 31. Oktober 2010 | 19.00 Uhr – „Krimilesung“
Veranstaltungshalle Mittergrabern
Verein KID – Kultur im Dorf Grabern |
| 06. November 2010 | 19.00 Uhr - Ganslessen
Vereinshaus Schöngrabern - UEV Schöngrabern |
| 18. November 2010 | Vortrag Fa. Moser
Flugreise 2011
Seniorenbund Grabern |
| 20. November 2010 | 19.00 Uhr – Preisschnapsen
Vereinshaus - Sportunion Grabern |
| 27. November 2010 bis
28. November 2010 | ab 15.00 Uhr - Graberner Advent
ab 14.00 Uhr – Graberner Advent
Hauptplatz Mittergrabern
Marktgemeinde Grabern und Vereine |
| 02. Dezember 2010 | 19.00 Uhr - Adventfeier
Gasthaus Hofstetter Schöngrabern
Frauenstammtisch |
| 11. Dezember 2010 | 14.00 Uhr - Adventfeier
Gasthaus Krammer - Seniorenbund Grabern |
| 17. Dezember 2010 | 19.00 Uhr – Weihnachtsfeier
Gasthaus-Cafe Hofstetter Schöngrabern
SPÖ Grabern |
| 18. Dezember 2010 | 09.00 Uhr - Punschstand
Vor dem Gasthaus Hofstetter Schöngrabern
ÖVP Grabern |
| 24. Dezember 2010 | 08.30 Uhr – Weihnachtskindergarten Schöngrabern
Jugend Schöngrabern |

**O
k
t
o
b
e
r
-
D
e
z
e
m
b
e
r
2
0
1
0**